



KPÖ-Gemeinderatsklub

8011 Graz – Rathaus
Hofgebäude, Zimmer 114–118

Tel.-Nr.: + 43 (0) 316 – 872 2150
+ 43 (0) 316 – 872 2151
+ 43 (0) 316 – 872 2152
+ 43 (0) 316 – 872 2153

Fax: + 43 (0) 316 – 872 2159

E-Mail: kpoe.klub@stadt.graz.at

Gemeinderätin Dipl.-Museol. (FH) Christine Braunersreuther

Donnerstag, 18. Juni 2020

Antrag

Betrifft: **Mahnmal Lager Liebenau**

Bei den jüngsten Ausgrabungen auf dem Gelände des ehemaligen Lagers Liebenau wurden erneut viele Funde gemacht. Alle Fakten deuten darauf hin, dass – wie durch Zeug*innenaussagen bestätigt – unter dem Gelände noch viele Leichen liegen müssen. Diese Massengräber sind stumme Zeugen für die Gräueltaten, die an diesem Ort in der NS-Zeit durchgeführt wurden.

Die Erinnerung an diese Taten soll allen Menschen auf ewig eine Mahnung sein, damit Ähnliches nie wieder passieren kann. Aus diesem Grund ist bereits geplant, ein Mahnmal an diesem Ort zu errichten. Dabei muss jedoch bedacht werden, dass an ein Mahnmal andere Anforderungen gelten als an ein reines Denkmal oder Kunstwerk im öffentlichen Raum: Es muss gut sichtbar sein und seine Botschaft soll auch ortsunkundigen Menschen klar verständlich werden. Darüber hinaus sind Mahnmale wichtige Gedenkort für Angehörige von Opfern und Erinnerungsorte für Initiativen, die sich gegen das Vergessen engagieren.

Daher stelle ich namens des KPÖ-Gemeinderatsklubs folgenden

Antrag

Für ein Mahnmal für die Verstorbenen im ehemaligen Lager Liebenau soll baldmöglichst eine international angelegte, öffentliche Ausschreibung erfolgen, deren Einreichungen von einer Jury, bestehend aus Künstler*innen, Kunsthistoriker*innen, Zeithistoriker*innen, Mitarbeiter*innen des Kulturamtes sowie Vertreter*innen aus Gedenkinitiativen und Angehörigen von Opfern, ausgezeichnet werden.